VERORDNUNG (EWG) Nr. 319/76 DER KOMMISSION

vom 13. Februar 1976

über den Verkauf von entbeintem Rindfleisch aus Beständen der Interventionsstellen zu pauschal im voraus festgesetzten Preisen

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 805/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Rindfleisch (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1855/74 (2), insbesondere auf Artikel 7 Absatz 3,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Mit der Verordnung (EWG) Nr. 79/75 der Kommission vom 14. Januar 1975 (3), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1282/75 (4), wurde eine monatliche Ausschreibung für entbeintes Rindfleisch eröffnet, das sich im Besitz der Interventionsstellen befindet. Die ausgeschriebenen Fleischmengen wurden nicht vollständig zugeteilt. Die an der Ausschreibung Beteiligten, die keinen Zuschlag erhalten haben, können jedoch daran interessiert sein, sich mit Fleisch zu versorgen.

Infolgedessen sollten die noch vorhandenen Bestände an Fleisch, das gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 1315/74 der Kommission vom 28. Mai 1974 über das Entbeinen des von den Interventionsstellen übernommenen Rindfleisches (5), aufgehoben durch Verordnung (EWG) Nr. 2630/75 (6), entbeint worden ist, veräußert werden. Der Umfang der Bestände der französischen Interventionsstelle rechtfertigt keine neue Ausschreibung im März.

Es empfiehlt sich deshalb, entbeintes Rindfleisch gemäß Artikel 2 bis 5 der Verordnung (EWG) Nr. 216/69 der Kommission vom 4. Februar 1969 über Durchführungsbestimmungen betreffend den Absatz des von den Interventionsstellen gekauften gefrorenen Rindfleisches (7) zu pauschal im voraus festgesetzten Preisen zu verkaufen, wobei allerdings insbesondere hinsichtlich der Bezahlung der Ware gewisse Abweichungen erforderlich sind. Um den normalen Ablauf der Ausschreibungen nicht unnötig zu erschweren, kann der Verkauf nur innerhalb einer bestimmten Frist stattfinden.

Da während der Auslagerungsarbeiten Fälle höherer Gewalt eintreten können, ist den Interventionsstellen in solchen Fällen zu gestatten, die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Rindfleisch —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) In der Zeit vom 16. bis 27. Februar 1976 verkaufen im Rahmen der verfügbaren Mengen die irische Interventionsstelle bis zu 6 000 Tonnen sowie die dänische und die deutsche Interventionsstelle jeweils bis zu 2 000 Tonnen gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 1315/74 entbeinten Fleisches der im Anhang I angegebenen Qualitäten zu den dort festgesetzten Preisen.

(2) In der Zeit vom 16. Februar 1976 bis zum 31. März 1976 verkauft die französische Interventionsstelle bis zu 1 250 Tonnen gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 1315/74 entbeinten Fleisches der im Anhang II angegebenen Qualitäten zu den dort festgesetzten Preisen.

(3) Die Verkäufe erfolgen gemäß Artikel 2 bis 5 der Verordnung (EWG) Nr. 216/69 und gemäß dieser Verordnung.

(4) Die Mengen und Lagerorte der Erzeugnisse können von den Kaufinteressenten bei den im Anhang III angegebenen Adressen in Erfahrung gebracht werden.

Artikel 2

Abweichend von Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 216/69 wird der Preis jeweils bei Ausgang der Ware aus dem Lager für die jeweils abgenommenen Mengen und spätestens am Tag vor jeder Warenübernahme gezahlt.

Artikel 3

Falls die bei einer Interventionsstelle vorrätigen Mengen geringer sind als diejenigen, für die am Tag des Inkrafttretens dieser Verordnung Kaufanträge gestellt wurden, gelten diese Anträge abweichend von Artikel 4 Absatz 5 der Verordnung (EWG) Nr. 216/69 als gleichzeitig eingegangen.

(1) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 24.
(2) ABl. Nr. L 195 vom 18. 7. 1974, S. 14.
(3) ABl. Nr. L 10 vom 15. 1. 1975, S. 9.
(4) ABl. Nr. L 131 vom 22. 5. 1975, S. 17.
(5) ABl. Nr. L 144 vom 29. 5. 1974, S. 11.
(6) ABl. Nr. L 268 vom 17. 10. 1975, S. 16.
(7) ABl. Nr. L 28 vom 5. 2. 1969, S. 10.

Artikel 4

Kann ein Käufer aus Gründen höherer Gewalt die Fristen für die Übernahme nicht einhalten, so bestimmt die Interventionsstelle die Maßnahmen, die sie auf Grund der angeführten Umstände für notwendig erachtet.

Die Interventionsstelle teilt der Kommission jeden Fall höherer Gewalt sowie die darauf hin getroffenen Maßnahmen mit.

Artikel 6

Im März 1976 findet aus Beständen der französischen Interventionsstelle keine Ausschreibung von entbeintem Rindfleich gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 79/75 statt.

Artikel 6

Diese Verordnung tritt am 14. Februar 1976 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 13. Februar 1976

Für die Kommission

P. J. LARDINOIS

Mitglied der Kommission

ANNEXE I — ANHANG I — ALLEGATO I — BIJLAGE I — ANNEX I — BILAG I

Prix de vente exprimés en unités de compte par tonne — Verkaufspreis, ausgedrückt in RE/Tonne — Prezzi di vendita espressi in unità di conto per tonnellata — Verkoopprijzen, uitgedrukt in rekeneenheden per ton — Selling prices, expressed in units of account per metric ton — Salgspris udtrykt i RE/ton

1. DANMARK	*Ungtyre*	*Tyre*	*Køer*	*Køer med kalvetænder*
	1. Kvalitet	*Prima Kvalitet*	*1. Kvalitet*	*1. Kvalitet*
Mørbrad	3 958		4 050	
Filet	2 705		2 705	
Kød af bagfjerdinger (med undtagelse af filet og mørbrad)	2 276		2 038	
Udbenede forfjerdinger	1 715		1 517	
2. DEUTSCHLAND	*Jungbullen*		*Ochsen*	
Filets mit Kopf, ohne Strang	5 172		5 172	
Roastbeefs	3 772		3 635	
Kugeln	2 300		2 275	
Unterschalen	2 263		2 235	
Hüftstücke	2 179		2 179	
Oberschalen	2 375		2 375	
3. IRELAND	*Cows*		*Steers 1, 2 and Heifers 2*	
Filets	3 567		3 800	
Striploins	2 170		2 700	
Insides	—		2 097	
Outsides	—		1 924	
Knuckles	—		1 902	
Butts	—		1 900	
Hindquarters (excluding filets and striploins)	1 296		—	
Cube rolls	2 400		2 601	
Forequarters (excluding cube rolls)	—		1 234	

ANNEXE II — ANHANG II — ALLEGATO II — BIJLAGE II — ANNEX II — BILAG II

Prix de vente exprimés en unités de compte par tonne — Verkaufspreis, ausgedrückt in RE/Tonne — Prezzi di vendita espressi in unità di conto per tonnellata — Verkoopprijzen, uitgedrukt in rekeneenheden per ton — Selling prices, expressed in units of account per metric ton — Salgspris udtrykt i RE/ton

FRANCE	*Vaches et bœufs*
Caisse « A »	1 526
Caisse « M »	2 476
Romstecks	2 300
Tendes de tranches	2 547
Tranches grasses	2 400

ANNEXE III — ANHANG III — ALLEGATO III — BIJLAGE III — ANNEX III — BILAG III

Adresses des organismes d'intervention — Adressen van de interventiebureaus — Anschriften der Interventionsstellen — Addresses of the intervention agencies — Indirizzi degli organismi d'intervento — Interventionsorganernes adresser

DANMARK :	Direktoratet for Markedsordningerne Torvegade 2 DK-1400 København K Tel. (01) Sundby 9810, Telex 15 137 DK
DEUTSCHLAND :	Einfuhr- und Vorratsstelle für Schlachtvieh, Fleisch und Fleischerzeugnisse (EVSt) 6000 Frankfurt am Main 18 Adickesallee 40 Tel. (06 11) 55 04 61, Telex EVFLF D 04 111 56
FRANCE :	Office national interprofessionnel du bétail et des viandes (ONIBEV) 8-10, boulevard de Vaugirard, 75738 Paris CEDEX 15 téléphone 273 88 00
IRELAND :	Department of Agriculture and Fisheries, Agriculture House Kildare Sreet Dublin 2 Tel. (01) 78 90 11, ext. 23 56, Telex 4280 and 5118